

REGLEMENT

zur Durchführung der 38. Nord-Westdeutschen Mattenschanzentour 2021



sponsored by



SC Rückerhausen

K4m/ K10m/ K37m



SC Willingen

K10m/ K35m/ K45m



SK Winterberg

K10m/ K20m/ K32m/ K44m/ K80m



SK Meinerzhagen

K12m/ K37m/ K62m



WSV Braunlage

K6m/ K14m/ K40m/ K58m



SK Wernigerode

K8m/ K18m/ K36m/ K63m

SKI-KLUB
Wernigerode 1911 e.V.

Inhalt

1. Allgemeines	2
2. Wettkampftermine Saison 2021/2022	2
3. Wettkampforganisation / Wettkampfanlagen	2
4. Gesamtleitung	2
5. Klasseneinteilung	3
6. Startgeld/ Sponsoring	4
7. Mannschaftsführersitzung	4
8. Meldung/Ausschreibung	4
9. Auswertung	4
10. Punktevergabe	5
11. Material	5
12. Spitzenreitertrikot	5
13. Siegerehrungen	5
14. Klasseneinteilung im Überblick Saison 2021/2022	6
15. Hygienevorschriften	6
16. Sonstiges	6

1. Allgemeines

Die Nord-Westdeutsche Mattenschanzentour ist eine Wettkampfserie der Skispringer und Nordischen Kombinierer der Verbände WSV, HSV, SVSA und NSV. Gäste weiterer Verbände sind zugelassen. Ziel dieser gemeinsamen Wettkampfserie ist es, regelmäßige Vergleichsmöglichkeiten für die Nachwuchsathleten/innen o. g. Vereine und Verbände zu schaffen und ein vielseitiges, altersgerechtes Wettkampfangebot anzubieten. Die Schanzengröße sollte im Jahresverlauf trainingsmethodisch gesteigert werden und sich an den DSV - Wettkampfserien „Deutscher Schülercup“ und „Deutschlandpokal“ orientieren. Über den Sommer verteilt werden 6 Veranstaltungen festgelegt. Die durchgeführten Springen werden in einer Gesamtwertung zusammengefasst. Diese Wettkampfform ermöglicht längerfristige Entwicklungsprozesse der Sportler zu erkennen.

In diesem Jahr werden aufgrund der Corona-Pandemie nur 4 Wettkämpfe geplant. Die virtuelle Grundsprung-Challenge geht als 5. Wettbewerb in die Wertung mit ein.

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der DWO und den aktuellen Corona - Vorgaben des DOSB durchgeführt.

2. Wettkampftermine Saison 2021/2022

Datum:	Veranstalter:	Schanzengröße
31.05.21 – 11.07.21	Virtuelle Grundsprungchallenge	
04. September	WSV Braunlage	K 14 – 58
05. September	SK Wernigerode	K 08 – 63
02. Oktober	SK Winterberg	K 10 – 80
03. Oktober	SK Meinerzhagen	K 12 – 62

3. Wettkampforganisation / Wettkampfanlagen

Die Wettkampfanlagen müssen den Vorgaben der DWO entsprechen. Für Sprungschanzen ist ein gültiges DSV-Zertifikat nachzuweisen. Die darin ggf. enthaltenen Auflagen müssen erfüllt sein. An den Wettkampfstätten sollten Umkleide- /Wachsmöglichkeiten für die Sportler zur Verfügung stehen. Verpflegung erfolgt nach Maßgabe des Veranstalters.

4. Gesamtleitung

Die Gesamtleitung übernehmen die Verantwortlichen der ausrichtenden Vereine.

Grundlage für die Durchführung ist das Reglement!

Das Reglement bezieht sich auf die Absprachen der Webkonferenz am 18.05.2021.

Die nachfolgenden Besprechungen werden via Webkonferenz (Zoom, Skype etc.) durchgeführt.

5. Klasseneinteilung

Klasse I: Schüler m/w 8 und jünger (2014)

Klasse II: Schüler m/w 9 (2013)

Klasse III: Schüler m/w 10 (2012)

Klasse IV: Schüler m/w 11 (2011)

Klasse V: Schülerinnen 12/13 (20010/2009)

Klasse VI: Schüler 12/13 (20010/2009)

Klasse VII: Schüler 14/15 (2008/2007)

Klasse VIII: Schülerinnen 14-16 + Damen (2008-offen)

Klasse IX: Jugend 16/17 (2006-2004)

Klasse X: Herren (2003-1983)

Klasse XI: Herren AK (1982-offen)

Es werden keine Sonderklassen angeboten. Sportler, die die größere Schanzenanlage nicht schaffen, können als Vorspringer außerhalb der Wertung teilnehmen und sind in der Meldung als solche mit anzugeben inkl. Schanzengröße. Diese erhalten Start- oder Vorspringernummern und werden vom Ansager angekündigt und genauso wird die Sprungweite bekannt gegeben. In der Ergebnisliste werden sie nicht berücksichtigt.

Rückershausen:

K 10: Klasse I – III

K 37: Klasse IV – XI

Willingen:

K 10: Klasse I – III

K 35: Klasse IV – V

K 45: Klasse VI - XI

2021 keine ausrichtenden Vereine.

Braunlage:

K 6 Klasse I

K 14: Klasse II – III

K 40: Klasse IV – VI

K 58: Klasse VII – XI

Wernigerode:

K 8: Klasse I

K 18: Klasse II-III

K 36: Klasse IV – VI

K 63: Klasse VII - XI

Winterberg:

K 10: Klasse I

K 20: Klasse II- III

K 32: Klasse IV

K 44: Klasse V-VI und XI

K 80: Klasse VII – X

Meinerzhagen:

K 12: Klasse I – III

K 37: Klasse IV – VI

K 62: Klasse VII – XI

6. Startgeld/ Sponsoring

Es wird kein Startgeld erhoben. Um entsprechende Leadertrikots und Preise für die Gesamtwertung zu finanzieren, hat die Firma AVIA erneut einem Sponsoring zugesagt. Um die Beschaffung der Leadertrikots und Preise kümmert sich Jörg Pietschmann.

7. Mannschaftsführersitzung

Mannschaftsführersitzung / Kurzbesprechung findet jeweils eine Stunde vor Wettkampfbeginn statt und sind in der Ausschreibung kenntlich zu machen.

8. Meldung/Ausschreibung

Alle Startteilnehmermeldungen sind vereinsweise vor dem ersten (Präsenz)-Wettkampf an den ersten Ausrichter in Braunlage zu richten, um eine entsprechende Meldedatei zu erstellen. Dazu bitte die Angaben in der Ausschreibung des ersten Ausrichters beachten. Wettkampfleitung Braunlage:

WSV Braunlage

info@wsv-braunlage.de

Die Meldungen für die einzelnen Wettkämpfe sind rechtzeitig zum Termin der in der Ausschreibung festgelegten Meldefrist an den Veranstalter zu übermitteln, inklusive der Vorspringerangaben (siehe 5. Klasseneinteilung). Nachmeldungen sind sehr zeitaufwendig, deshalb Meldedisziplin einhalten. Es besteht Startpasspflicht. Ausschreibungen versendet der ausrichtende Verein rechtzeitig (bis spätestens eine Woche vor dem Wettkampf). Das vorgegebene Meldeformular ist zu verwenden. Die Startzeiten sollten um die Mittagszeit liegen und mögliche Anreise-/Trainingszeiten berücksichtigen.

9. Auswertung

Für die Auswertung ist das Wettkampfprogramm „Win-Springen“ für jeden Veranstalter Voraussetzung für einen reibungslosen Ablauf. Über dieses Programm wird die Gesamtwertung immer aktuell gehalten und die Daten sind dem nachfolgenden Ausrichter sofort zu übermitteln. Es gibt ein Streichresultat. Die Startreihenfolge erfolgt beim Auftaktspringen nach der Gesamtwertung der virtuellen Grundsprungchallenge, sowie in den älteren Altersklassen nach Auslosung und anschließend nach den Ergebnissen der Tourwertung. Sportler ohne Punkte werden vorangestellt. Das Gesamtergebnis ergibt sich aus der Addition der Gesamtpunkte aller Wettbewerbe abzgl. des Streichresultates. Die virtuelle Grundsprungchallenge ist für die Schüler ein Pflichtwettkampf und kann daher nicht als Streichresultat gewertet werden. In den Schülerklassen bis einschließlich S12/S13 ist bei der Bewertung für den Flug auf Punktabzüge zu verzichten. Für die Ergebnisermittlung sind bei diesen Wettkämpfen neben der Weite nur noch die Punktabzüge für Landung und Ausfahrt ausschlaggebend. Die Kampfrichter haben nach folgenden Richtlinien zu werten: Bei Telemarklandung darf grundsätzlich nur noch maximal 1 Punkt für die Landung abgezogen werden. Telemarklandung und der Versuch einer Telemarklandung bei Sprüngen auf den K-Punkt und weiter, darf ebenso nur noch mit maximal 1 Punkt für die Landung abgezogen werden. Entscheidend ist hierbei die Weite K-Punkt und weiter. Bei keiner Telemarklandung müssen mindestens 4 Punkte für die Landung abgezogen werden. Eine Bewertung für den Flug findet nicht statt. Es sind von den Sprungrichtern 0 Punkte für den Flug abzuziehen. Bei den Klassen darüber erfolgt die Bewertung durch die Kampfrichter nach DWO.

10. Punktevergabe

Die Gesamtwertung wird aus 5 Einzelwettkämpfen ermittelt. Die virtuelle Grundsprungchallenge wird in die DSV Punkteregelung umgerechnet. Es gibt ein Streichresultat. Die Gesamtpunktzahl ergibt sich aus der DSV DSC Punkteregelung.

DSV Punkteregelung

Platz	Punkte	Platz	Punkte
1	125	16	45
2	113	17	44
3	103	18	43
4	94	19	42
5	86	20	41
6	78	21	40
7	71	22	39
8	65	23	38
9	60	24	37
10	56	25	36
11	53	26	35
12	51	27	34
13	49	28	33
14	47	29	32
15	46	30	31

11. Material

Das Wettkampfmateriale orientiert sich nach dem aktuellen Reglement des Deutschen Schülerscups (bis Schüler/-innen 14/15) bzw. dem Reglement des Deutschlandpokals (ab Jugend 16/17). Momentane Skilänge im Deutschen Schülerscup 138 % S 12/13 und 140 % S 14/15 bei 57 % Vorderskilänge. Ab Jugend 16 ist Grundlage die aktuelle BMI Tabelle. Materialkontrollen können stattfinden. Helmregel entspricht dem FIS Reglement.

12. Spitzenreitertrikot

Der/die jeweils Führende in seiner/ihrer Klasse erhält bei der Siegerehrung ein farbiges Leibchen. Dies ist beim nächsten Wettkampf zu tragen. Der Verein hat dafür Sorge zu tragen, dass das Spitzenreitertrikot beim kommenden Wettkampf getragen werden kann. In den Klassen I bis IV erhält die beste Schülerin und der beste Schüler ein Spitzenreitertrikot.

13. Siegerehrungen

Die Siegerehrungen sollen einen der Bedeutung der Veranstaltung angemessenen würdigen Rahmen haben. Zur Siegerehrung sind die ersten sechs Platzierten pro Klasse zu ehren. Die Teilnehmer erhalten nach jedem Wettkampf Urkunden, Medaillen oder Sachpreise nach Maßgabe des Ausrichters. Nach der Finalveranstaltung behalten die Gesamtsieger das Spitzenreitertrikot. Die drei Erstplatzierten erhalten Pokale. Urkunden bekommen wenigstens die Plätze 1 - 3.

14. Klasseneinteilung im Überblick Saison 2021/2022

Klasseneinteilung Mattenschanzentour 2021									
Klasse	Jahrgänge	Bezeichnung	Gender	Rückershausen	Willingen	Winterberg	Meinerzhagen	Braunlage	Wernigerode
I	≤ 2014	≤ S8	m/w	K10	K10	K10	K12	K6	K8
II	2013	S9	m/w			K20		K14	K18
III	2012	S10	m/w						
IV	2011	S11	m/w	K37	K35	K32	K37	K40	K36
V	2010/2009	Si 12/13	w			K44			
VI	2010/2009	S 12/13	m						
VII	2008/2007	S 14/15	m		K45	K80	K62	K58	K63
VIII	2008 - offen	Si 14-16 + Damen	w						
IX	2006 - 2004	J 16/17	m						
X	2003 - 1983	Herren	m						
XI	1982 - offen	Herren AK	m		K44				

15. Hygienevorschriften

Es gelten die örtlichen Hygienevorschriften, des zuständigen Landkreises bzw. des zuständigen Gesundheitsamtes. Der Ausrichter ist dazu verpflichtet, seine Veranstaltung mit besten Wissen und Gewissen zum Schutze aller durchzuführen. Die detaillierten Hygienevorschriften sind in der jeweiligen Wettkampfausschreibung einzupflegen.

16. Sonstiges

Im kommenden Jahr wird die virtuelle Grundsprungchallenge durch einen Wettkampf der Tournee ersetzt. Im Verlauf des normalen Wettkampfes werden Grundsprungaufnahmen gemacht und anschließend ausgewertet.

Für die diesjährige Grundsprungchallenge werden Sachpreise und Urkunden ausgehändigt.

Für die Gesamtwertung der MST, werden dennoch alle Kosten auf die sechs Vereine aufgeteilt, auch wenn in diesem Jahr nur vier Vereine zu den ausrichtenden gehören.

Grundlage des Reglements war die Webkonferenz der beteiligten Vereine vom 18.05.2021 (Überarbeitet 18.05.2021 – Marius Kappes)

Veranstalter und Ausrichter übernehmen keine Haftung für Schäden aller Art. Jeder Teilnehmer muss über seinen Verein oder selbst ausreichend versichert sein.

